

Germany-Augsburg: Administrative healthcare services

OJ S 194/2023 09/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitätsklinikum Augsburg

National registration number: D7026

Postal address: Stenglinstr. 2

Town: Augsburg

NUTS code: DE271 Augsburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 86156

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@uk-augsburg.de

Telephone: +49 8214003533

Fax: +49 821400173531

Internet address(es):

Main address: www.uk-augsburg.de

Address of the buyer profile: www.staatsanzeiger-eservices.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=279678

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.staatsanzeiger-eservices.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

700-16 DRG-Primärkodierung

II.1.2. Main CPV code

75122000 Administrative healthcare services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Ausschreibung umfasst die DRG-Primärkodierung und Fallfreigabe.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE271 Augsburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Universitätsklinikum Augsburg, Stenglinstr. 2, 86156 Augsburg

II.2.4. Description of the procurement

Die Ausschreibung umfasst:

Primäre DRG-Fallkodierung von 3.000 Patientenakten aller Fachgebiete eines Maximalversorgers.

Die DRG-Kodierung erfolgt nach Entlassung des Patienten anhand der digitalisierten Patientenakte, die aus größtenteils in der EDV verfügbaren Behandlungsdaten, ergänzt um einzelne Informationen aus einer eingescannten vorhandenen Papierakte besteht. Die ICD-Kodierung wird weitestgehend von den Kodierfachkräften durchgeführt. Die OPS-Kodierung für Diagnostik, Operationen/ Interventionen, etc. obliegt den Leistungserbringern (Kontrollen und Ergänzungen durch Kodierung notwendig), die OPS-Kodierung für Komplexkodes, Wirkstoffe, Blutprodukte, etc. erfolgt durch die Kodierfachkräfte. Die kodierten DRG-Fälle werden von der jeweiligen DRG-Kodierfachkraft verantwortlich zur Faktura freigegeben. Für die Abarbeitung eines umständehalber aufgelaufenen Rückstandes benötigen wir Unterstützung bei der DRG-Primärkodierung und Fallfreigabe. Entsprechend qualifizierte Mitarbeiter erbringen die vorstehenden Leistungen über einen Remote-Zugang auf den Systeme des UKA. Bei Vorliegen besonderer Umstände (z.B: Ausfall des Remote-Zugangs, etc.) ist ein Einsatz vor Ort zwingend erforderlich. Die Reisekosten werden in Anlehnung an das bayrische Reisekosten-Gesetz (BayRGK) erstattet.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 20/11/2023 End: 31/01/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=279678

- Aktueller Nachweis, dass das Unternehmen im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem es ansässig ist. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen. Der Nachweis darf nicht älter als sechs Monate ab Veröffentlichung der Bekanntmachung sein.
- Ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt L 124) oder eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (§§ 124 GWB; Anlage 9)
- Eigenerklärung Russlandsanktionen (Anlage 8)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=279678

- Geheimhaltungs- und Nichtverwertungsvereinbarung inkl. Verpflichtung zur Vertraulichkeit und Verschwiegenheit im Umgang mit personenbezogenen Daten und zur Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen
- Nachweis über Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personen- und Sachschäden in Höhe von 5.000.000, - EUR und einer Deckungssumme für Vermögensschäden von 5.000.000, - EUR je Schadensfall bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=279678

- Der Bewerber ist seit mindestens drei Jahre gerechnet ab dem Veröffentlichungsdatum der Ausschreibung am Markt tätig.
- Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente) im Bereich DRG Kodierung ist gleich oder höher als 5 Mitarbeitern.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=279678

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/11/2023 Local time: 10:50

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 08/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/11/2023 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: nicht zulässig

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass der geltend gemachte Vergabeverstoß spätestens 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurde (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder aus den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/10/2023